

Verehrter Freund!



Es kommt mir vor als sollte ich aus einem Scheintode
wieder erwachen. Ich möchte gerne einige Exemplare
meiner unalishen Karte und die dazugehörigen Erläuterungen,
gen die ich zum selben geschrieben, besitzen. In wie
weit haben wohl die Aufnahmen der unalishen Ex-
pedition meine ~~Angabe~~ ^{Zuweisung} bestätigt oder zurückge-
sprungen? Ich ^{will mich} ~~gebe~~ ^{mit} der Hoffnung ^{hin} ~~geben~~
dass dieselben freundschaftlichen Gefühle
bei Dir vorfinden werden, die ich einst zu besitzen
glücklich war. Ich habe seit wir uns im Frühjahr
Dau gesehen, viel ^{ertragen} ~~und wohl ununterbrochen~~ ^{ununterbrochen}
~~litten~~, was ~~immer~~ ^{ununterbrochen} krank und bin es leider ~~noch~~
noch! ^{jetzt} Doch zeigt sich seit Herbst eine allmähliche
Besserung ~~in meinem Befinden~~, die mich hoffen
lässt ~~doch vielleicht~~ wieder zu genesen und dann
~~wieder~~

